

Globalwerte

Vermittlung des Themas (Skalenbreite: 6) ($\alpha = 0.87$)



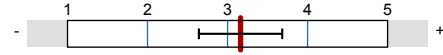
mw=5,37
s=0,81

Engagement der Lehrperson (Skalenbreite: 6) ($\alpha = 0.82$)



mw=5,46
s=0,86

Schwierigkeit und Umfang (Skalenbreite: 5) ($\alpha = 0.79$)



mw=3,16
s=0,52

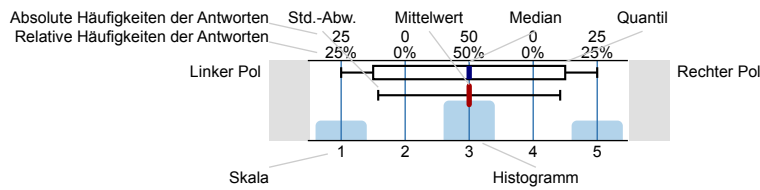
Globale Veranstaltungsbeurteilung (Skalenbreite: 6) ($\alpha = 0.76$)



mw=5,25
s=0,58

Legende

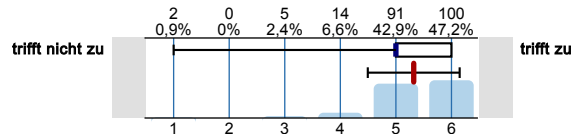
Fragestext



n=Anzahl
mw=Mittelwert
md=Median
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

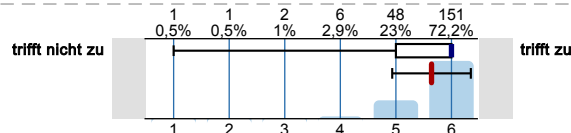
Vermittlung des Themas

1 Die wichtigsten Zielsetzungen der Vorlesung sind klar.



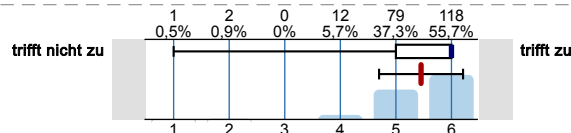
n=212
mw=5,32
md=5
s=0,83

2 Die Vorlesung verläuft nach einer klaren Gliederung.



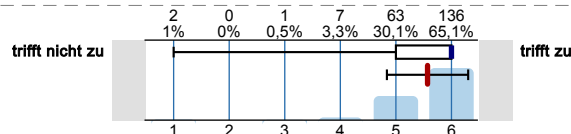
n=209
mw=5,64
md=6
s=0,71

3 Die Vorlesung gibt einen guten Überblick über das angekündigte Themengebiet.



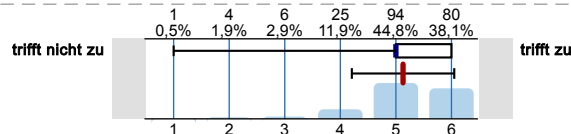
n=212
mw=5,45
md=6
s=0,76

4 Der/Die Dozent/in vermittelt den Stoff klar und verständlich.



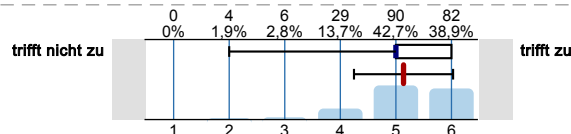
n=209
mw=5,57
md=6
s=0,73

5 Der/Die Dozent/in gestaltet die Veranstaltung interessant.



n=210
mw=5,13
md=5
s=0,92

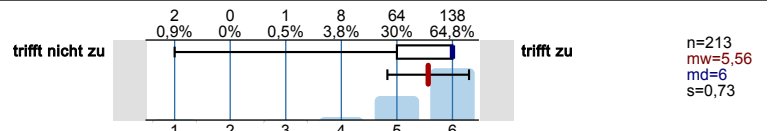
6 Die vom Dozenten/von der Dozentin verwendeten Hilfsmittel (Folien, Skripte etc.) eignen sich gut dafür, die Ziele der Veranstaltung zu erreichen.



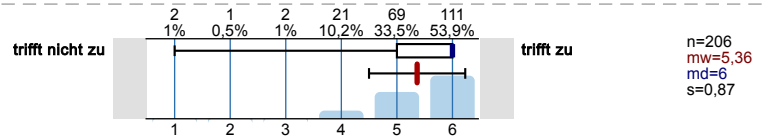
n=211
mw=5,14
md=5
s=0,89

Engagement der Lehrperson

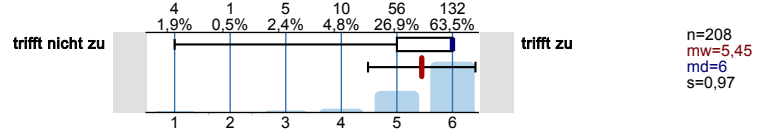
7 Der/Die Dozent/in unterrichtet mit Engagement für die Sache.



8 Der/Die Dozent/in nimmt die Studierenden ernst und verhält sich respektvoll.

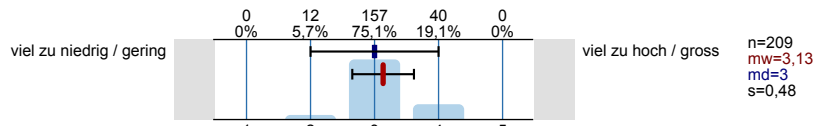


9 Der/Die Dozent/in geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ausreichend ein.

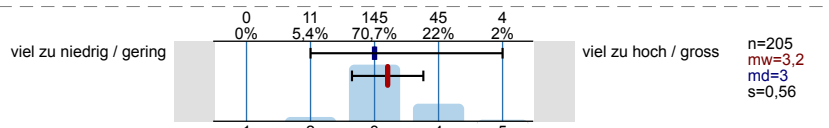


Schwierigkeit und Umfang

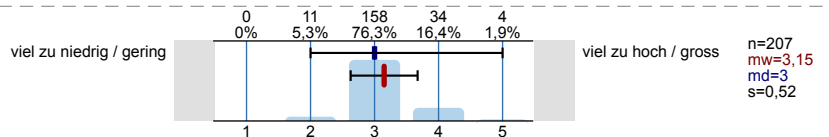
10 Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist:



11 Der Stoffumfang der Veranstaltung ist:

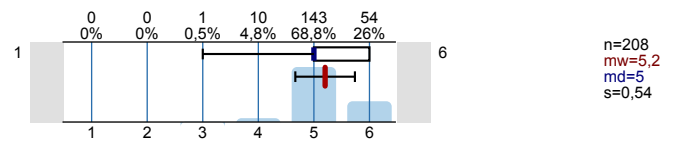


12 Das Tempo der Veranstaltung ist:

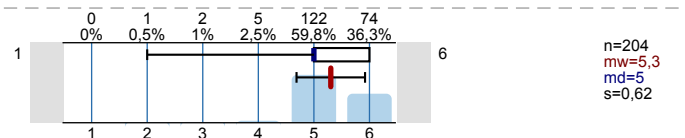


Globale Veranstaltungsbeurteilung

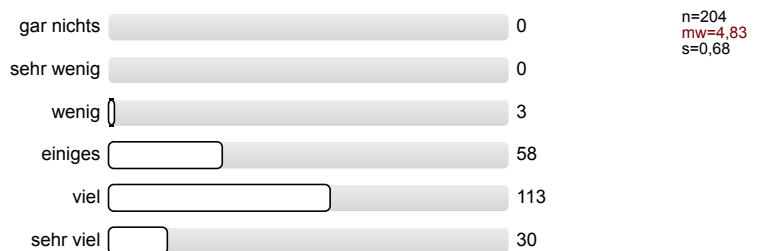
13 Welche Note würden Sie der Veranstaltung insgesamt geben?



14 Welche Note würden Sie der Dozentin/dem Dozenten als Veranstaltungsleiter/in geben?

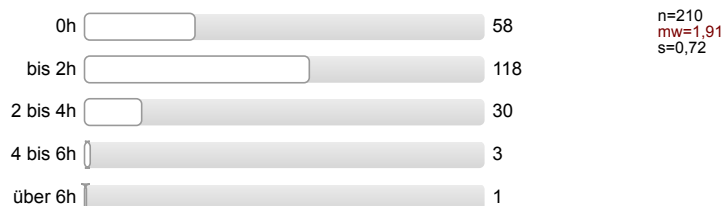


15 Ich habe in der Veranstaltung gelernt:



Engagement der Studierenden

16 Ich habe bisher pro Woche für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung durchschnittlich im folgenden Rahmen Zeit aufgewendet:

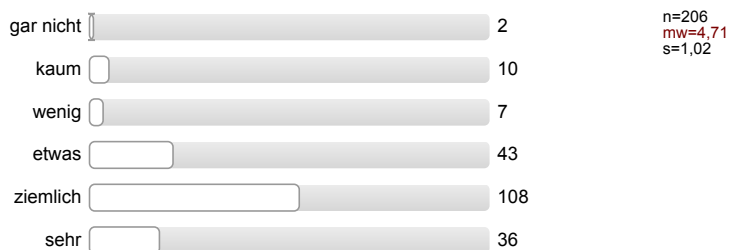


17 Ich habe die empfohlenen Unterlagen und Materialien (Reader, Ilias-Plattform usw.) systematisch benutzt:

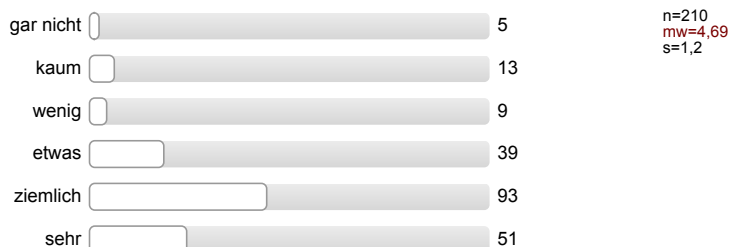


Atmosphäre und Lernklima

18 Die Atmosphäre im Hörsaal hat zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen.

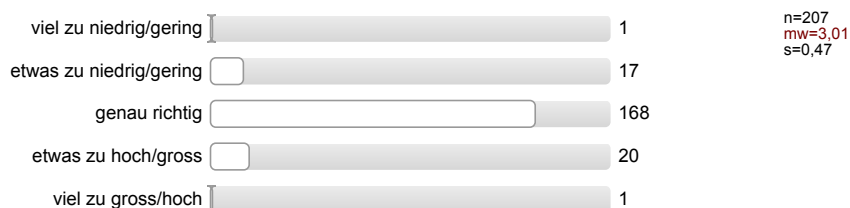


19 Ich habe mit meinem Verhalten im Hörsaal zu einem guten Lernklima beigetragen.



Soziodemographische Daten und Hintergrundvariablen

20 Das Vorwissen, das in der Veranstaltung vorausgesetzt wird, ist:



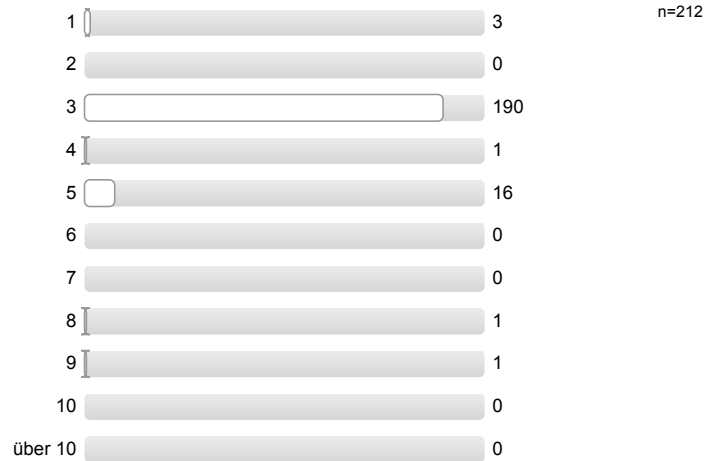
21 Wozu zählt diese Vorlesung innerhalb Ihres Studienplans?



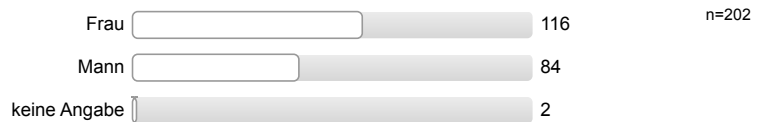
22 Falls es sich um eine Pflichtveranstaltung/ein Obligatorium handelt: Sind Sie mit dieser Kategorisierung einverstanden?



23 In welchem Semester befinden Sie sich?



24 Ihr Geschlecht:



Kommentare der Studierenden

Was hat Ihnen an dieser Vorlesung gut gefallen?

Der Dozent legt Schwerpunkt auf wichtige Themenbereiche

Sie gestalten eine lockere Atmosphäre und es gelingt Ihnen gut, dass die Studierenden zuhören. Ausserdem vermitteln sie den Stoff sehr anschaulich und verständlich.

Dozent ist sehr engagiert und gibt sich Mühe, dass den Stoff verständlich zu vermitteln, was ihm auch gelingt.

Engagement des Dozenten, klare und verständliche Sprache, strukturierter Aufbau

gute Vermittlung der Grundkenntnis

Klar strukturiert, informative gute Unterlagen

• Nähe zu den Studenten ("holt sie ab")
• Wiederholen der Gesetzesartikel

Bachelor-Ausführungen

die "ausserthematische" Einleitung am Anfang der Vorlesung
die wichtige Punkte sind klar, man versteht gut die Schwierigkeiten

Man kann der Vorlesung gut folgen, sie wiederholen sich
mehrmal so dass man es mitkriegt. Sie sprechen klar
und deutlich

Themenvermittlung klar und strukturiert ☺

interessante Themen

Den Stoff gut & im angenehmen Tempo übermittelt!
Wiederholungen der Artikel sehr gut!

Ich finde es sehr gut, dass Sie die Artikel jeweils zweimal sagen und während der Vorlesung
einen Bezug auf die Prüfung machen.

lockerer Einstieg am Anfang (Bachelor-Zusammenfassung etc.)

Beginn der Vorlesung war immer sehr gut. Prof. beginnt nicht sofort mit dem Stoff, sondern erzählt Dinge über TV-Sendungen etc. Dadurch kann man morgens ruhig in den Tag starten. Das war sehr angenehm.

Die Einführungen am Anfang jeder Vorlesung ziehen das Interesse an und bringen etwas Witz in die Veranstaltung.
- Artikel werden immer wiederholt.

- Einstieg: beginnt immer mit etwas aktuellem, so dass man auch gleich von Beginn mit dabei ist und zuhört. Ksp. Bachelor → lachen garantiert 😊

- Wiederholung von wichtigem, so dass man genügend Zeit hat um alles zu hören

die Folien sind hilfreich

Die Vorlesung ist sehr verständlich; man kann gut mitschreiben und versteht sehr gut um was es geht.
Herr Prof. Dr. Peter Kunz ist ein super Dozent! 😊

Sehr interessantes Thema! Man merkt dass der Dozent eine Passion für dieses Themengebiet hat.
Es wird klar gesagt, was von uns Studierenden verlangt wird.

Immer wieder kurze Einschübe von Tagesaktualitäten (Sika, Börsenrecht, Aktienrechtsrevision)

- sehr deutliche und verständliche Erläuterungen
- 2-fache Wiederholung der Artikel

Man muss wirklich in die Vorlesung kommen und kann da auch viele Notizen machen.

Inre Bachelor Einstiege, interessante Vorlesungen, sehr nachvollziehbar

Bachelorkommentare, gutes Skript, nachvollziehbare Dozierart

- Wiederholen der wichtigen Elemente,
- Einstieg mit allgemeinen Infos und auflockernden Witzen

Der Dozent geht zu Beginn der Vorlesung auf aktuelle Themen und Besthehnisse ein, teils um Praxisbezug zu vermitteln, teils um die Stimmung zu lockern.

Die Einleitungen und Vorbemerkungen sind ein guter Einstieg in die Vorlesungen, beibehalten

Der Unterricht ist spannend und die Veranstaltung folgt einem roten Faden.

- Herr RA Urstein → frische + freundliche Art; erklärt super gut !!!
- immer kleine Anekdote zu Beginn der Vorlesung
- dass die Vorlesung nicht künstlich in die Länge gezogen wird

Einstiegsbemerkungen des Dozenten

Klare Struktur

klare Struktur, übersichtliches Skript

klar & deutliche Strukturierung; angenehmes Tempo

- Der Dozent spricht sehr deutlich.
- Aktuelle Beispiele

Die Informationen wurden klar, gut strukturiert und verständlich präsentiert.
Es fällt einfach, der Vorlesung zu folgen

Das abwechslungsreiche, sehr engagierte Auftreten von Prof. Kurz.

Das fachliche Wissen des Dozenten. Die kleinen Geschichten zur Abwechslung

Die Aktualität des behandelnden Stoffes. Es werden immer wieder Dinge erwähnt, die momentan im Schweizerischen Recht wichtig sind (auch Änderungen, die ständig im Gange und von grosser Bedeutung für die Zukunft sind). + Natürlich auch der tolle Humor des Dozenten.

Das Aufgreifen aktueller Themen vor Vorlesungsbeginn

verständliche Erklärungen, humorvoller Einstieg am Morgen

-Die Vorlesung ist interessant; gute Erklärungen.

Der Professor ist immer gut vorbereitet und engagiert.

Die Vorlesung ist klar strukturiert und wird sowohl verständlich als auch interessant vorgetragen. Danke!

Verständlich & interessant

Der Stoff wird gut und verständlich vermittelt.
Ein Kompliment auch zu den ASB-Mitgliedern, es hat eine super Vorlesung gegeben.

- sehr übersichtlich, klar strukturiert
- es ist angenehm, dem Dozent zuzuhören

Dem Dozenten gelingt es stets gut, die Leute "abzuholen"

Danke für die Notizen / Folien auf Miro!

- verständliche Vermittlung

• Dozent hat Folien gut erläutert (Folien dienen als gute Stütze).

Tolle und gut strukturierte Präsentation des Dozenten. Er gestaltet die Vorlesung spannend und erklärt die Themen, so dass sie gut verständlich sind. Nicht mein Lieblingsfachgebiet, trotzdem komme ich sehr gerne in die Vorlesung! Danke!

- Das fachliche Wissen wird gut vermittelt.
- Es ist sehr angenehm, Herrn Kunz zuzuhören.

Der Dozent spricht klar und passt sein Tempo an und wiederholt wichtige Sätze!

Das Wiederholen der Gesetzesartikel ist sehr hilfreich, das Tempo ist angenehm

Einstieg

lockerer Einstieg, Dozent zeigt Humor

- klare Strukturierung
- interessante Vorlesungen
- Wiederholen der Gesetzesartikel

Fast einziger Dozent der eine (gute) Einleitung macht

Klar strukturiert und verständlich.

Mehrmaliges Wiederholen der wichtigen Punkte

Ich konnte dem Dozenten sehr gut folgen. Die Erklärungen und Aussagen waren immer klar und verständlich. Die Abweichungen vom Thema der Vorlesung (Bachelor, Trump, Seine Frau!...) haben für einen spannenden Einstieg gesorgt.

gut strukturiert, Wiederholung der wichtigsten Sachen ist sehr hilfreich

Themenfremder Einstieg lockert die Atmosphäre, angenehmer Einstieg am Morgen

angenehmes Vorlesungstempo, Bezug zur Praxis

engagierter & Motivierter Dozent

angenehmes Tempo der Veranstaltung → auch für Minor-Studierende möglich, dem Dozenten zu folgen

- Vorlesungsskript
- Wiederholung der Artikel
- wird verständlich erklärt

Sehr klare Ausdrucksweise des Dozenten → gut verständlich

SUPER FOLIEN + ERKLÄRUNGEN

- Wiederholung der relevanten Artikel
- Folien mit guten / hilfreichen Grafiken

- schön, dass zu Beginn der Vorlesung jeweils mit einer kleinen Auflockerung (z.B. Bachelor) eingestiegen wird :)

• Gut, dass Gesetzesartikel jeweils 2 Mal genannt werden

- Der Dozent drückt sich verständlich aus, zeigt Engagement, wiederholt wichtige Punkte mehrmals.
- Der Bezug zu aktuellen Themen
- Persönliche Erlebnisse geschildert, war unterhaltsam und lockert das Ganze auf
- Die Zeit vergeht extrem schnell! => Weiter so :)

Die Themen sind sehr interessant. Die Zeit vergeht sehr schnell.

Die Vorlesung war sehr strukturiert & gut verständlich. Das Tempo war angenehm, man wusste immer genau wo man sich im Stoff befand. Das Wiederholen der Gesetzesartikel war sehr positiv für persönliche Notizen. Der Professor lockerte die Stimmung jeweils mittels Anekdoten und Hinweise auf die aktuellen Änderungen der Rechtslage auf

Die Aussagen werden immer ~~2-3x~~ 2-3x genannt. Auch wenn auf bereits bekannte / gelehrte Punkte hingewiesen wird, werden sie erneut erklärt. Sehr gut für das Verständnis, so kann der Stoff gut während der Stunde gelernt werden.
↳ verstanden

gute Struktur, Wichtiges wird wiederholt. & die Folien sind hilfreich

- gut strukturierte Folien & Skript, klare Gliederung, verständlich & in angenehmem Tempo erklärt. Anekdoten aus Berufspraxis

- klar strukturiert
- gutes Skript

Gigi Der ist ein Mann.

- Der etwas trocken Stoff wurde auch wirtschaftsrechtlich-Laien wie mir verständlich und gut mitgeteilt. Gute Gliederung, übersichtliches + nachvollziehbares Skript.

- Celine und die Vorlieben des Professors für den Bachelor aller Art.

Die Gliederung + das Skript sind gut gestaltet.

Sehr kompetente Fachkraft mit viel Abnung und Erfahrung...

Es ist angenehm, dass nicht alles Gesagte bereits auf den Folien steht. So muss man während der gesamten Vorlesung aufmerksam sein.

Die jeweiligen „Catch-ups“ zu den Bachelor-Episoden.

Angenehmes Tempo, gut erklärt und gut auf Fragen eingegangen

- Praxis-relevante Einblicke seitens von Kanz
- das Benutzen von Beispielen zur Erläuterung

- > gut strukturiert
- > wichtiges wird gut hervorgehoben
- > Fragen wurden gut beantwortet, falls nötig genauer geklärt.

Die Themen werden gut erklärt sodass es für alle verständlich sein sollte.

Arroganter Professor → lustige Vorlesung

Relevante Inhalte immer deutlich hervorgehoben - gute Praxisbeispiele zum weiteren Verständnis

Stoff wird sehr gut erklärt.
Gesetzesartikel werden wiederholt.

Achtung! Entweder wir im Dez. keine Prüfung haben!!!

Kunze' erheiternde Einleitungen in die Vorlesungen (Bachelor 3+, US-Wahlen, seine Frau, Bäckerei), dass Christen bei der Evaluation bleiben musste während Kunze ins Café ging
Gute Folien, detaillierte Erklärungen mit viel Wiederholungen, Übungsfälle

Die klare Struktur und das klare Vertragen des Professors.

lebendige Vorlesung für eine Rechtsveranstaltung

- gutes Tempo, klare Strukturierung des Lehrvortrags, sehr angenehm zum Zuhören + Folgen, Lehrreich, spannend
- Humor des Dozenten

Die Struktur der Vorlesung war sehr gut.

Die Vertragsart des Dozierenden: Verständlich und kompetent.
Dass die wichtigen Dinge wiederholt werden.

Updates über den Bachelor
Amit Engagement dabei
weiter
kennt viel

- klare Struktur

Dass Sie die Gesetzesartikel 2x nennen,
gut strukturierte Vorlesung; Vergleiche zwischen den Gesellschaftsformen

Ich finde es gut, dass es eine klare Strukturierung gibt, man weiß immer genau wo man sich befindet.

Auflockerung der Stimmung durch Witze/Sprüche usw.

Das Wichtige wird immer wiederholt, so dass man es auf jeden Fall mitbekommt.
Ich finde es sehr nützlich, wenn die Artikel / Gesetznormen wiederholt werden.

Die einzelnen wichtigen Punkte werden gut betont, sprich man hat nach der Veranstaltung eine Idee auf welche Punkte man besonders achten muss

Der Professor gestaltet die Vorlesung sehr interessant.

Gute Beispiele die den behandelnden Sachverhalt veranschaulichen.

Bisher die beste Vorlesung im BW-Studium. Sehr gut strukturiert und aufgebaut.
Lehrinhalte werden verständlich und klar präsentiert. Danke für die zwei besten Stunden der Woche an der Uni!

- Auflockernde Einleitung der Vorlesung
- Ein durchgehend roter Faden ist immer ersichtl.
- strukturierter Aufbau,
- Sprechtempo
- sehr verständlich & systematisch

Das Tempo ist angenehm. Sie wiederholen die wichtigen Geschehnisse, das ist sehr angenehm. Die Veranstaltungsfähigkeit kann man gedruckt alle kaufen vor dem Beginn des Semesters und nicht erst 5 Min. vor der Vorlesung herunterladen.

"Alltagsbeispiele": Die genannten Erfahrungen sind spannend

Gute Vorlesungsgliederung. Jeder Artikel wird im Zusammenhang gesehen.

Beispiele zur Praxis

Wie Herr Kunz die Vorlesung veranstaltet. Er spricht klar und verständlich. Er wiederholt den Artikel usw.

Klar Struktur, gutes Tempo

Immer wieder Bezugnahme auf Aktualitäten, Wichtiger wird immer wieder wiederholt, Fragen werden gut geklärt, gute Struktur + Übersicht

Sehr gute Strukturierung, angenehm zum Mitschreiben, inhaltlich lehrer & verständlich, angenehmes Tempo

Ihr erster Parkasmus.

Die Vorlesung ist klar strukturiert, der Inhalt wird gut übermittelt und mit ~~den~~ einem kleinen Witze zwischendurch unterbrochen

Klare Struktur / gute Eröffnungsmonologe

Struktur und Gliederung, OR Artikel werden jedoch wiederholt → wird von uns sehr geschätzt

Sie ist gut strukturiert, der Dozent erklärt verständlich und in einem angenehmen Tempo. Die Folien sind eine gute Grundlage zum Lernen.

Doppelte Nennung der Gesetzesartikel

Sehr gut ist, dass sie die betr. Art. immer zweimal benennen.

Trotz Dialekt, deutliche Aussprache.

Sehr deutliche Aussprache, gutes Tempo

Herr Kunz s.z sind ein guter Prof
Ich würde nicht sagen the best of
the world, aber diese gestalten die Vorlesung „dubel-sicher“
und ich bin zwar kein guter Dichter

doch dieser ~~Fakt~~ der vorhergenannte
Fakt wollte ich betonen
den einen oder anderen Prof. sollte man
ersetzen durch ihren Kleinen!

Klare Struktur, gutes Skript.

Gute Strukturierung; erhält einen Gesamtüberblick über das wirtschaftsrecht id den wesentlichen Aspekten.

Klare, deutliche Ansprache; langsames Sprechen (angepasst an Zuhörer); klare Wissensstrukturen bzw. Schemata; ähnliche Themen besprechen (z. B. Sika)

dass die Artikel 2x erwähnt wurden / werden.

Die Einleitungen

Rechtsanwalt Christen

Sie sind ein sehr engagierter Professor. Sie haben ein immenses Wissen und bringen dies auch zum Ausdruck. Man kann viel von Ihnen lernen in Bezug auf das juristische Wissen.

Logisch strukturierte Folien, die die wesentlichen Informationen klar präsentieren.

Herr Kunz ist sehr motiviert und unterrichtet sehr gut. Er vermittelt den Stoff ^{*} sehr gut. Seine Vorlesungen sind sehr interessant, ich lerne ^{**} sehr viel dabei.

Klare Struktur

Ich freue mich jedes Mal auf die lustigen Einleitungen der Vorlesung ☺
Sie wirken immer motiviert und man hört Ihnen gerne zu.

Die Art und Weise, wie Sie den Stoff vermitteln, sowie die Vorlesungsunterlagen.

Die Vorlesung war klar gegliedert und das Tempo ist sehr gut.
Herr Kunz ist sehr motiviert und vermittelt einem diese Freude
an seinem Fach.

Die Vorlesung ist interessant und wird eloquent vorgetragen. Der Aufbau ist gut strukturiert.
Zudem gefällt mir, dass von Rosente auch praktische Beispiele und Anekdoten gebracht werden.

- Guter Einstieg in die Vorlesungen (mit aktuellen Themen)
- Dass die wichtigen Artikel immer wiederholt werden
- Gute Beispiele zu den Themen

- "wichtig" und "wichtig" geben Überblick über Thema
- wichtig

Wiederholung der Artikel

gute Kombination von Infos auf der Folie und Ergänzungen / Erklärungen
durch die Vorlesung

Wiederholung d. Gesetzesartikels / Vortragsweise (Rückgriffe & Vergleich zu
vorher behandeltem) / Eingehen auf gestellte Fragen

- Dass sie Gesetzesartikeln wiederholen
- Ihre Zusammenfassung zu Bachelor.

- Die Wiederholung der Zahlen
- Alltägliche Beispiele

gute Struktur der Vorlesung
Vorlesung umfasst grösstenteils und gründlich Themen des Buchs
hinweise auf neue Regelungen

gute Gliederung, verständliche Vermittlung des Stoffes
Einstieg in die Stunde mit Humor
klare Struktur

Stoff ist von Anfang an gut aufgebaut, keine grossen Vorkenntnisse nötig.
Stimmuhr ist klar ersichtlich.
Skript ist sehr hilfreich

klare Struktur & angemessenes Tempo
Der Dozent vermittelt den Stoff auf eine sehr verständliche Weise.

Dass die Artikel mehrmals genannt werden

Der Dozent hat Ahnung, von was er redet. Die Beispiele zur
seiner Berufserfahrung sind interessant. Er hat Humor, und
wenn oftmals zynisch.

- Wiederholung der Gesetzesartikel ist praktisch
- kurzer Einstieg zur Auflockerung ist gut

Repetition des Gelernten, Wiederholung der Gesetzesartikel, Humor

Der Dozent gestattet die Vorlesung so, dass man ihm die ganze Stunde
zuhören kann. Er erklärt nicht, sondern erzählt und das ist sehr angenehm
zum Zuhören!

Humorvoller Dozent, dank seinen Sprüchen & teilweisen Bemerkungen war es
nicht zu trocken, die Sprüche zum Bachelor am Anfang der Lektion

- Gute Gliederung der Themen.
- Bemerkungen zum Bachelor auf 3r

Sie erklären sehr verständlich und „einfach“. Wichtige Hinweise auf die Praxis.
Lustig, humorvolle Art!

Der Stoff wird gut erklärt

Dass Sie den Stoff so überzeugend vortragen & zudem noch witzig
überzeugt von sich sind ∇

Der Professor erklärt die Begriffe sehr klar.
Man kann auf Deutsch alles ^{sehr} gut verstehen! (neine schneller deutsch)

Klare Gliederung der Vorlesung

Übersicht über alle Gesellschaftsformen am Anfang der Veranstaltung war sehr hilfreich. Zudem besitzen Sie gutes Hintergrundwissen zu Ferraris und Dolre & Vita.

- Die Kenntnis des Stoffes war sehr interessant.
- Die ersten 1/4h mit Bachelorwissenschaften und allg. Infos am ca. 20 Min.

Rechtsanwalt Christen

Vorlesung ist unterhaltsam, Bachelor Rückblick,

Das zweimalige Angeben der Gesetzesnormen ist sehr "gäbig".

Auch die wöchentlichen "Bachelor-Reviews" tragen dazu bei, dass die Lernatmosphäre ein wenig lockerer ist.

GUTE AUSBELEGUNGEN ZU DEN FOLIEN; GEGEBESARTIKEL UND WICHTIGE INFORMATIONEN WERDEN WIEDERHOLT

allgemein neues Fachgebiet kennengelernt

Was hat Ihnen an dieser Vorlesung nicht gefallen?

Der Dozent erwähnt manchmal wichtige Themen schnell.

Zum Teil etwas schnell, viele wichtige Informationen in kurzer Zeit

Bachelor-Ausschweifungen (interessiert wie man den mehr)

Zu früh am Morgen

~~Einzelne wichtige Gesetzesartikel bespre~~

~~es ist anders~~
zu wenig Falllösungen oder Anregung zu vorgehen bei Falllösung

zwar vermitteln sie den Stoff gut, aber irgendwie kann man sich trotzdem nicht darunter vorstellen. Bsp. ich kann zwar Unterschiede der AG und der Folieklar getuschelt nennen, darunter vorstellen kann ich mir trotzdem nicht.

Zu Beginn wurde sehr viele Begehrte vorausgesetzt, sodass es einige Zeit brauchen bis ich mich zurecht fand.

Den Bachelor kann man inklusive Celine & Co. aus der Veranstaltung fern halten, tut mir leid dürfen sie es nicht zuhause schauen!
Ein bisschen zu eingebildetes Auftreten!

zum Teil ist vieles bereits aus dem Gymnasium bekannt

- Nichts :)

Zu früh am Morgen

Zu wenig Übungsfälle in der Vorlesung, denn Übungen werden kaum von Prof. Kunz geleitet.

Für BWL-Studierende ist es teilweise sehr langweilig, da man vieles schon weiß.

Herr Rechtsanwalt Christen's Ohrring,
die Uhrzeit

Die Zeit zu welcher die Vorlesung stattfindet.

8:00 ist zu früh.

- Skript (Bogeno) bitte farbig drucken!
- Stundenzahl auf 3 erhöhen + Stoffverfleger verknüpfen

- Skript ist in schwarz/weiß gedruckt
↳ Farbdruck wäre wünschenswert

- Dozent kommt notorisch zu spät

Überhebliches Auftreten des Dozenten

Die Vorlesungszeit (viel zu früh → zu hoher Kaffeekonsum)

Ich ~~habe~~ die Matura mit Schwerpunkt Wirtschaft & Recht abgeschlossen
habe. Was das meiste der Vorlesung lediglich Repetition.

Ich finde es etwas schade, dass es fast keine Möglichkeit gibt
um in den Pausen Fragen zu stellen.

- teilweise wurde kaum auf Fragen eingegangen oder es gab keine Möglichkeiten Fragen zu stellen, da der Dozent in den Pausen abwesend war

Vorlesungen beginnen nicht pünktlich

• Bis heute habe ich den Namen der *Acetabularia* in der Schweiz nicht verstanden, wenn es doch möglich ist Biotech-Firmen im Ausland (z.B. PCC in Göttingen) zu erwähnen und das ganze Geschäft in der Schweiz abzuwickeln.

- viele Notizen vorbereitend da knappe Folien... entsprechend anstrengende Vorlesung

· Viel Information in kurzer Zeit. Mitschreiben wird schnell anstrengend.

Das Skript ist nicht sehr praktisch auf das Werkbuch abgestimmt.

Wird manchmal zu theoretisch.

WURDE VOM BLING-BLING VON HERRN CHRISTEN ABGELENKT
(GLITZERT ZU STARK (1+))

- Unterschied zwischen Schwierigkeitsgrad des Buches (eher hoch) und der Vorlesung (etwas tiefer)

· Professor steht in Pausen nicht für Fragen zur Verfügung

Die Folien dürften ein wenig ausführlicher sein

Zum Teil Stoff / Theorie sehr trocken, nicht viele Anwendungsbeispiele

MAN KÖNNTE AUCH MEHR ~~VOR~~ MIT DEM OR ARBEITEN.

- Manchmal etwas zu schnell

Der Dozent könnte mehr Bsp. aus seiner Berufspraxis einbringen, anstatt im Unterricht nachmal das selbe Bsp. wie in seinen Lehrbüchern & u. erwähnen.

... aber maximal wenn es schwierig dem Unterrichtstempo zu folgen

Auf den Vorlesungsfolien könnte ruhig stehen, welche Seiten im Lehrbuch zu lesen sind. Dies würde das begleitende Lesen zur Vorlesung sehr erleichtern.

Oftmals werden Themendetails eig-mal erklärt, obwohl es längstens klar ist. Dies führt teilweise zu sehr langwierigen Vorlesungen.

Chaotische Organisation zu Beginn der Vorlesungs doppelstunden

teilweise nur sehr wenig auf Folien → aber gleichzeitig dann wenig Platz, Notizen zu machen.

Dass Kanz in Windeseite in der Pause oder nach der Vorlesung aus dem Vorlesungssaal eilt.

Ja ja, es ist wirtschaftswissenschaftlich ... ich bin keine große Wirtschaftswissenschaftlerin.

(Un)pünktlichkeit des Dozenten

- viel Repetition vom Gymnasium

Ich möchte meine Hirnzellen nicht mit dem Bachelor quälen, aber wenn pro Vorlesung diese Sendy mind. 1x erwähnt wird, kann ich meine Hirnzellen nicht verschonen.

Nichts

Zu wenige Stunden dieser Vorlesung im Bachelor

Alle zwei Vorlesungsstunden pro Woche

• Die Repetition über gelegentliche Fernsehsendungen, bringt uns nicht wirklich weiter!

- manchmal trocken, aber geht vielleicht nicht anders

Die Veranstaltung beginnt meist zu spät und dann sprechen sie noch 10min über Themen die nichts mit der Vorlesung zu tun haben. ~~Die~~ Die Studentin und Studentinnen sind pünktlich hier und warten.

Die Übungen zu den einzelnen Gesellschaftsformen wurden nicht behandelt, sie wären aber gut für das Verständnis / für die Veranschaulichung. (Ausnahme eingef.)

Zu wenig Beispiele. "Bäckerei KUNT AG" und "Nestlé AG" sind nicht ausreichend. Die tabellarischen Darstellungen sind gut, man kann sich jedoch zu wenig vorstellen. *

Es wäre gut, wenn mehr mit den Gesetzesartikeln gearbeitet wird, (wie bei Herrn Christen)

Beginn der Vorlesung ist ein bisschen zu früh (Um 8:15 Uhr). Aber das ist eine persönliche Meinung

Die Folien könnte man anstelle des Skriptes auch auf ilias im translatetextformat zum Mitschreiben in der VL zur Verfügung stellen. Dies wäre angenehmer

Das vorgeschlagene Lernmittel ist sehr umfangreich und kompliziert. Der Zusammenhang zu den Vorlesungen ist oftmals nicht deutlich und erschwert das Verständnis des Stoffes.
Kurz gesagt: es ist verwirrend!

Die dänischen Bemerkungen zum Bachelor

Der Stoff wird ziemlich in abstrakter Form überbracht

Bei Fragen an die Studierende wurde nicht auf Antwort gewartet, sondern nach (sehr) kurzer Zeit die Antwort genannt.
Wenig Interaktion mit Studenten

Bitte mehr mit Gesetzestext arbeiten, nicht nur die betr. Gesetzesart. auflegen. 2 Lektionen sind relativ wenig.

Zum Teil wirkt Herr Kunz etwas arrogant. Klar, er hat sehr viel erreicht in beruflicher Hinsicht, aber er sollte andere weniger spüren lassen, dass er zur Elite gehört und schon gar nicht, dass die Juristensunft zur Elite gehört!

Viele Rückbezüge auf andere Gesellschaften ^{anknüpft} kann manchmal ein wenig verwirren bzw. die Abgrenzung erschweren
(aber nur gerade im Moment; bei Nachbereitung entsteht schon Klarheit)

Hörsaal ist etwas zu klein

Ich finde es schade, dass sie ein arrogantes Verhalten an den Tag legen, trotz ihres grossen Erfolges und dem Wissen, dass es auch immer Leute geben, die besser sind als sie. Wenn sie dieses Verhalten ablegen könnten wären sie ein weitaus sympathischerer Mensch.

- Zu wenig Übungen

Leide wurde heute erwähnt, dass Laura gestern raschpflügen ist, ich habe aufgrund des Zeitmangels nicht die Möglichkeit die Folge zu sehen, d.h. ich muss sie jetzt mit einem Vorwissen anschauen, dies passt mit teilweise zu aufzählungsartige Abhandlung der Themen. Dies nützt nicht sehr viel.

Die Uhrzeit


Ich fand es sehr hilfreich, als Herr Kristen die Stunde übernahm, dass er immer die Gesetzesartikel parallel auflegte. Es wäre sehr lehrreich, wenn Sie das auch tun könnten, da man so sieht, was schon alles im Gesetz steht und sich nicht unnötig viel aufschreibt.

Viele Dinge werden bereits im Seminar behandelt und waren dadurch Wiederholung. Die Uhrzeit ist ein bisschen zu früh.

Bei der Vorlesung mit dem Assistenten hat es mir sehr gefallen, dass wir direkt mit dem Gesetz gearbeitet haben und die jeweiligen Artikel im Gesetz angeschaut haben. Dies würde ich mir auch in Ihrer Vorlesung wünschen.

Etwas trocken, kein grosses juristisches Denken erforderlich (Argumentieren etc.) aber dies liegt wohl am Stoff, nicht am Dozenten.

Verpöschung

zu früh am Morgen... 

Nicht!

kommt mir vor w = eine Wirtschaftsvorlesung, es fehlt irgendwie der juristische Bezug, da nie mit Gesetz gearbeitet wird. Keine Aussagen über was wäre für den gesellschaftlichen sinnvoll sind, im Normalfall uninteressant, da nicht besonders Praxis relevant für eine Falllösung.

Siehe unten

Haben Sie Anregungen zur Verbesserung?

Beispiele zu den versch. Themenbereichen machen aus der Praxis.

Die Folien könnten noch ein wenig ausführlicher gestaltet sein.

Zu wenig Schreibplatz im Skript



Einzelne wichtige Gesetzesartikel besprechen
Das erlaube mehr Üben (sofern im Rahmen der Vorlesung möglich)

ausführlichere Folien

Wenn schon das Buch empfohlen wird, um sich gut vorbereiten wäre verweise auf die Teile der Kapitel von Vorteil.

- das Buch fast der Vorbereitung überhaupt nicht

- ~~man~~ ~~grundkenntnis~~ Grundverständnis fördern, sich vorstellen dass wir mit „Arbeitsgruppen“ noch nie in

Verweise zum Lernmittel wären sehr hilfreich. Dieses ist viel nützlicher als eine Vorlesung, weswegen es schwierig ist, herauszufinden, was alles relevant ist.

Kleiden sie Herr Christ neu ein? Rechtsanwalt?

Eventuell die Gesetzes Artikel auf den Folien oder dem Hellraumprojektor begleitend zur Vorlesung zeigen

Eventuell wäre ein Lektüreplan zum Buch gut, weil man zum Teil viele Kapitel hin und her springen muss.

• Ein Lektüreplan für die Vorlesung wäre von Vorteil

- Nein, alles gut wie es ist.

Nein.

Vor Vorlesung jeweils kurzer Rückblick auf Stoff der vergangenen Woche.

- evtl. auf Seiten des empfohlenen Buches verweisen

Nicht so oft abschweifen.

- In der Vorlesung erwähnte Materialien auf UAS hochhalten z.B. Botschaft des Bundesrates zum Aktiengesetz, wichtige BGE

Herr Kunz, bleiben Sie so, wie Sie sind und machen Sie etwas mehr Werbung für Anliegen der Wirtschaft

Gesetzeswerke am Praxen zeigen

Kl. fände es sehr spannend, wenn mehr auf die Aktualität eingegangen würde. Positives Beispiel dafür ist die Botschaft zum neuen Aktiengesetz zu erwähnen. Weitere Beispiele wären aber auch sehr spannend.

~~z.B.~~ Aufbau der Folien (z.B. etwas mehr Text) -> Damit ich weniger schreiben muss

Der Stoff kann meiner Meinung nach schneller durchgenommen werden

Es wäre toll, wenn unser Prof. auch 26 und 27 in den Praxis zuwendend wäre, falls man Fragen hat, die man nicht während der Stunde stellen möchte oder kann.

Mehr Zeit für die 4 Übungsfälle einplanen, Skript Bugno bitte farbig drucken

- Pünktlich kommen.
- Fragen in der Pause beantworten.
- Mehr Beispiele aus der Praxis auch mit Bezug zum Ausland machen.

PowerPoint zusätzlich als ~~ein~~ separates Foliendokument auf Ilias

• Kürzere Pausen zwischen den verschiedenen inhaltlichen Punkten.

Im Skript vielleicht mehr Platz zum rein schreiben. Ist etwas knapp bemessen!

Der Dozent könnte nach Möglichkeit nach der Vorlesung noch kurz im Vorlesungssaal verweilen, sodass sich Studierende mit etwaigen Fragen noch an ihn ^{und} wenden könnten – es gibt nämlich Fragen, die einem unmittelbar nach der jeweiligen Lektion aus ihr heraus einfallen, die aber ~~entweder~~ nicht im Plenum gestellt werden wollen, da der Unmut der Mitstudenten

So dürfen gerne mehr Anecdoten aus der Praxis bringen. Das vertet jede Ins-Vorlesung auf.

Ich finde es sehr hilfreich, wenn jeweils die in einer Vorlesung behandelte Stoff auf ein Lehrbuch verweist, sodass das Thema der Vorlesung zur Vorbereitung im Lehrbuch nachgelesen werden kann.

Mehr Beispiele oder Fälle / Baer-Entscheide

Beispiele, Rieger-Entscheide

Ich würde nichts ändern.
Der rote Faden war ersichtlich, das Tempo war auch genau richtig.

- Mehr Beispiele aus der Praxis
- Gesetzesartikel angeben, statt mündlich erwähnen

Gigi Oeri ist ein Mann.

Ausführlichere Folien.

Die Gesetzesartikel können während der Vorlesung aufgelegt werden.

mehr praktische Beispiele einbauen

HIT WIRTSCHAFT BESCHÄFTIGT HABEN.

MANCHMAL WÄRE ES GUT FÜR BISSCHEN MEHR FRAGEN, DA NICHT ALLE SICH SCHON FRÜHER

Evt. mehr Beispiele aus der Praxis → zur Veranschaulichung und Abwechslung.



• langsamer werden und ganz wichtig! sich bewusst werden, dass die Vorlesung und der Stoff sehr komplex ist und das nicht mit vielen Fachbegriffen, die man vorher besser erklären sollte.

Man könnte „3+“ unter gesellschaftsrechtlichen Aspekten als Lernbeispiel betrachten.

Lösungen zu den Fragen im neuen Gesellschaftsrechtbuch. gute Fragen, aber leider keine Lösungen. Schade!

Gigi Oort ist ein Dude!

Bitte noch mehr von "Bachelor" erzählen.

Können sie mit der Technik umzugehen

Im Minor ist man sehr unsicher, wie hier dann die Prüfung aufgebaut sein wird.

Weniger Stoff

Vermehrt eingehen auf aktuelle Themen

- Beginn um exakt 08:15 und 09:15

Da ich schon relativ viel der Grundzüge vom Gesellschaftsrecht kannte, könnte es von mir aus noch etwas vertiefter sein.

Genau weiter wie bisher fortfahren!

- Folien könnten zum Teil etwas mehr Informationen enthalten

- Machen Sie so viele aktuelle Bezüge wie möglich, auch politische Meinungen sind durchaus erwünscht.

Zeigen Sie Statuten od. Vertragl. Abreden. Gemeinsame Studie im HR. → Mehr Praxisbezogenheit.

Arbeit mit Gesetzesartikeln + mehr Beispiele

¶

Eine Veröffentlichung der Folien im Handzettelformat wäre hilfreich, es braucht kein Skript, wenn dieses nur Folien und etw. Fälle enthält.

Falls Sie Anekdoten zum gemeinsamen Amusement vorbringen möchten, würde ich Ihre emanzipierte Form der Bachelor-Bewertung vorziehen, obwohl das ja dann sehr persönlich ist. Ich überlasse es Ihnen. Schmunzeln musste ich trotzdem.

Eingehen oder in der komplizierteren und eher schwer verständlichen Themen eingehen

Einen Hinweis zum Buch machen.

Im Buch hat es extrem viel, was in der Vorlesung nicht behandelt wird. Was ist relevant?

Eine Leseplan mit Angaben auf welchen Seiten die Vorlesungen basieren, wie dies beim öf. üblich ist.

Überlegen Sie sich die Alattrasur vielleicht noch einmal. Der Bart stand Ihnen gut.
Fallbeispiele mit kleine Anwendungsübungen wären hilfreich.

Herr Kunz hat viel praktische Erfahrung, und ich finde es schade, wenig davon zu hören.
Generell wäre die Vorlesung besser, wenn er mehr konkrete Beispiele zur Veranschaulichung,
oder kleine Fälle machen würde. Die Veranstaltung ist ~~zu~~ z.T. etwas zu abstrakt.
Die wichtigsten Gesetzesartikel könnte man evtl. in die Folien aufnehmen

Gesetzestext nicht nur nennen, sondern auch beim Projektor auflegen, damit man den Umgang mit dem Text selber lernt.

Mehr mit Gesetzestext arbeiten.

Mehr Lektionen anbieten.

Prof. Kunz erwähnt die relevanten Artikel zwar immer zweimal, das gefällt mir gut
Wünschenswert wäre aber, dass man etwas mehr mit den Gesetzestexten arbeiten würde (z.B. Projizieren, lesen usw.)

Da es sich um eine Vorlesung handelt, die viel Konzentration erfordert ist 08:00 eher suboptimal.

Nicht allzu viele Schematas in vielen verschiedenen Farben.
(Führt sich dadurch schnell überfordert (im Voraus) auch wenn der Inhalt gar nicht so überfordernd wäre. :))

Weiter so! :)

mehr Beispiele aus der Praxis

Ich denke nicht!

- mehr Beispiele aus der Praxis

Vielleicht einen Semesterplan mit den jeweiligen Seitenangaben im Buch, damit die Studenten wissen, welches Thema gerade behandelt wird. Das wäre sehr hilfreich. Parallelwertung
Nicht mehr spoilern!

Mir gefällt nicht, dass ~~man das~~ das Buch nicht aktiv im Unterricht mitbenutzt wird oder mindestens am Ende der Stunde gezeigt wird, welches Kapitel (Seitenzahlen) sinnvoll wäre auf die nächste Vorlesung zu lesen. Grundsätzlich wäre ich dankbar für eine
Die Fälle aus Uferb - Buch verwenden, wie es im Buch am Anfang vorgeschlagen wird.

- Folien (in d. PPP) so gestalten, dass man mehr Platz für Notizen hat.

Man soll geographisch eingeteilt sein
z.B. bei den Fällen
"bei" nicht Beispiel

evtl. öfters die einschlägigen Gesetzartikel an die Wand heften
(da man aus Platzgründen und manchmal auch wegen dem Tempo nicht immer selbst das OR aufschlagen kann)

Man könnte kleine Fälle während der Vorlesung zu Übungszwecken lösen.

Ein Merkblatt zu den Unterschieden zwischen den Gesellschaften wäre sehr nützlich.

beim Skript wäre es sehr prohibitiv, wenn die Folien nicht zentral in der Mitte sind sondern am Rand. Man hätte so viel mehr Platz für Notizen & würde nicht nur um die Folien sehen

- Ausführlichere Folien

viel mehr mit dem Gesetz arbeiten!

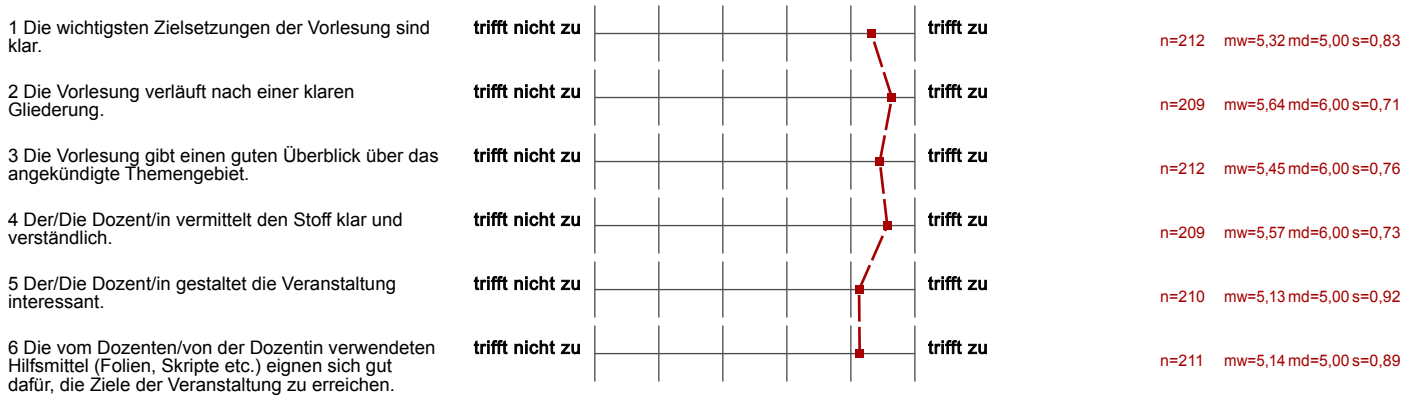
mehr Arbeit direkt mit dem Gesetzestext und nicht Erklärungen zu einem „Problem“ und erst am Schluss der (kurze) Verweis auf die entsprechende Norm.
machen

Profillinie

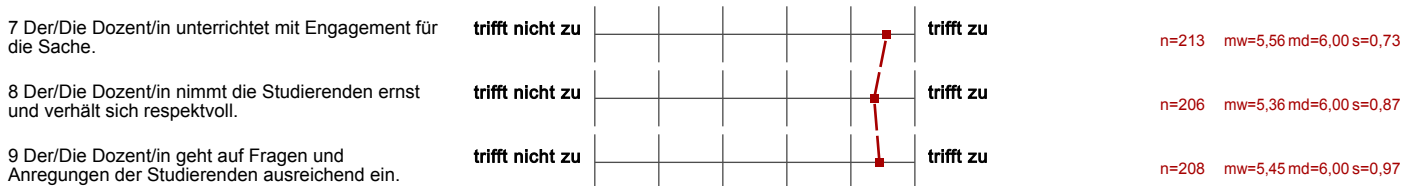
Teilbereich: RW-Fakultät
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Peter V. Kunz
 Titel der Lehrveranstaltung: Wirtschaftsrecht 1
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

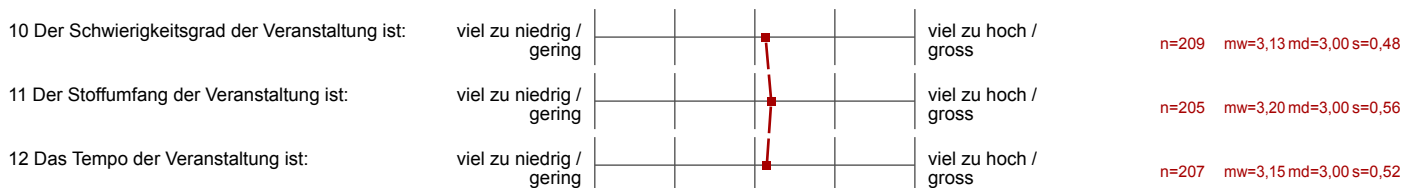
Vermittlung des Themas



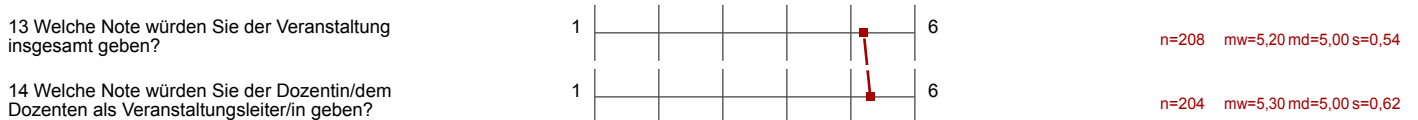
Engagement der Lehrperson



Schwierigkeit und Umfang



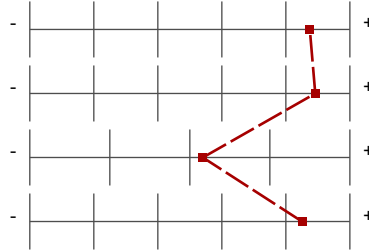
Globale Veranstaltungsbeurteilung



Profillinie

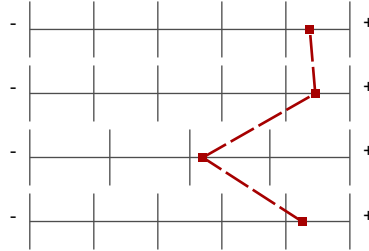
Teilbereich: RW-Fakultät
Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Peter V. Kunz
Titel der Lehrveranstaltung: Wirtschaftsrecht 1
(Name der Umfrage)

Vermittlung des Themas (Skalenbreite: 6) ($\alpha = 0.87$)



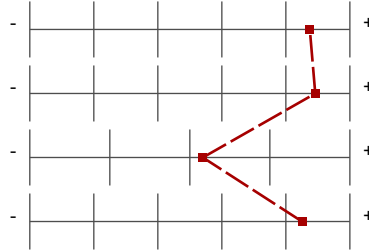
mw=5,37 s=0,81

Engagement der Lehrperson (Skalenbreite: 6) ($\alpha = 0.82$)



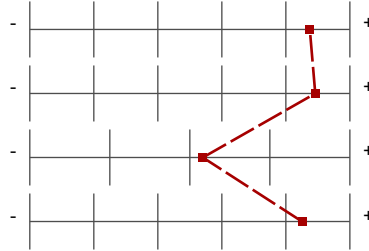
mw=5,46 s=0,86

Schwierigkeit und Umfang (Skalenbreite: 5) ($\alpha = 0.79$)



mw=3,16 s=0,52

Globale Veranstaltungsbeurteilung (Skalenbreite: 6) ($\alpha = 0.76$)

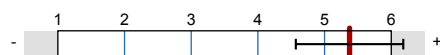


mw=5,25 s=0,58

Präsentationsvorlage

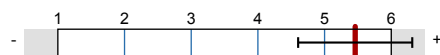
Wirtschaftsrecht 1
Prof. Dr. Peter V. Kunz
Erfasste Fragebögen = 216

Vermittlung des Themas
(Skalenbreite: 6) ($\alpha = 0.87$)



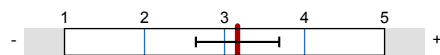
mw=5,37

Engagement der Lehrperson
(Skalenbreite: 6) ($\alpha = 0.82$)



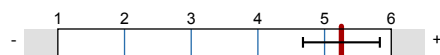
mw=5,46

Schwierigkeit und Umfang
(Skalenbreite: 5) ($\alpha = 0.79$)



mw=3,16

Globale Veranstaltungsbeurteilung
(Skalenbreite: 6) ($\alpha = 0.76$)



mw=5,25